



Hygiene-Konzept des Billard-Club 1911 e. V. Großrosseln

Hygiene-Konzept und -Maßnahmen zum Wiedereinstieg in den Sportbetrieb des Billard-Club 1911 e. v. Großrosseln.

Zentraler Bestandteil ist das Bewusstsein der Aktiven, dass eine Öffnung für den Sport noch mehr individuelle Verantwortung für den Einzelnen zur Vermeidung einer weiteren Ausbreitung der COVID-19 Pandemie bedeutet. Das vorbildliche Verhalten bei der Selbstbeschränkung der privaten Kontakte gemäß den Vorgaben der Gesetzgeber / Behörden sowie eine strikte Einhaltung / Umsetzung der nachfolgend beschriebenen Maßnahmen ist unumgänglich!

Hierbei gilt es alle nachfolgenden, wichtige Regeln zu beachten:

1. **Mindestabstand /Mund- und Nasenschutz**

Es muss stets ein Mindestabstand zu anderen Personen von eineinhalb Metern (1,5m) eingehalten werden. Sportler, die sich in den Vereinsräumen aufhalten, haben - soweit sie sich nicht in der Sportausübung befinden - einen Mund- und Nasenschutz zu tragen.

2. **Max. Besucher in den Räumlichkeiten.**

Die Ausübung des Sports ist mit max. 2 Spielern pro Billardtisch zulässig. Das Training des Einzelnen muss im Vordergrund stehen. Es dürfen nur Vereinsmitglieder am Training teilnehmen. Bei 2. Spielern pro Tisch ist die Abstandsregelung gewährleistet.

Die Teilnahme an Trainingsveranstaltungen ist freiwillig, und obliegt der Eigenverantwortung des Teilnehmers bzw. der Erziehungsberechtigten.

3. **Kontaktfreiheit**

Der Karambol-Billardssport kann ohne jeden Körperkontakt ausgeübt werden. Die Einhaltung eines Mindestabstands kann eingehalten werden, ohne das Spiel zu beeinflussen.

Auf Händeschütteln und Abklatschen etc. wird verzichtet.

4. **Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen**

Persönliche Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen müssen konsequent eingehalten werden.

Die Billardbanden und Bälle werden nach dem Training desinfiziert. Im Billardsaal



stehen Desinfektionsmittel bereit.

Nach jeder Trainingseinheit wird ausgiebig gelüftet.

5. **Nachvollziehbarkeit / Nachverfolgung**

Zur Nachverfolgung tragen sich alle Spieler (Name und Vorname, Datum und Uhrzeit von ... bisin die ausliegende Liste ein.

Die Listen werden mindestens 4 Wochen archiviert.

6. **Zugangsregelung**

Um zu vermeiden das mehr Personen als in Punkt 2 anwesend sind, wird ein Belegungsplan für die Billardtische erstellt. Spieler können sich telefonisch, per WarthsApp oder eMail für bestimmte Spielzeiten eintragen. Der Belegungsplan wird auf unserer Web-Site veröffentlicht, sodass keine Mitglieder unnötige Wege zur Trainingsstätte auf sich nehmen müssen. Zwischen den Trainingspartien werden 30 Minuten im Belegungsplan freigelassen um die unter Punkt 4 genannten Maßnahmen durchzuführen und die Sportstätte zu verlassen.

7. **Raumnutzung**

Es werden ausschließlich die beiden Billardräume (Flur und Billardraum) genutzt. Der „Lagerraum“ steht nur zur Verfügung um sich mit seinem Spielmaterial zu versorgen, Reinigungstätigkeiten (Bälle etc.) nachzugehen.

8. **Gefährdung**

Gesundheitlich gefährdete Spieler(innen) und erkrankte Spieler dürfen die Spielstätte nicht betreten.

Ich bitte alle Spieler(innen) die o. g. Regelungen in unser aller Interesse zu befolgen.

Wer will schon einen Vereinskollegen anstecken oder angesteckt werden?

Über viele Wochen haben wir nun festgestellt was uns unser Sport bedeutet und wie er uns fehlt. Dies sollten wir bei dem Wiedereinstieg in den Sport nicht leichtfertig verspielen.

Die o. g. Regeln sind keine Diskussionsvorlage – die Erfüllung ist Voraussetzung um weiter unseren Sport betreiben zu dürfen.

Lasst uns den Vertrauensvorschuss der Gemeinde bestätigen.

Viel Spaß beim Billardsport

Gut Stoß

Klaus-B. Wagner
Vorsitzender des BCG

